

Pressemitteilung

Freudenberg trauert um Dr. Wolfram Freudenberg

Weinheim, 2. Oktober 2026. Dr. Wolfram Freudenberg ist tot. Er verstarb am 29. September 2026 im Alter von 85 Jahren. Das Mitglied der fünften Generation der Unternehmerfamilie war von 2005 bis 2014 Vorsitzender des Gesellschafterausschusses von Freudenberg & Co. KG sowie von 2012 bis 2014 in Personalunion auch Vorsitzender des Aufsichtsrats von Freudenberg SE.

Einen großen Teil seiner beruflichen Laufbahn verbrachte Wolfram Freudenberg bei der Deutschen Bank. Bei Deutschlands führendem Kreditinstitut nahm er Leitungsaufgaben in Frankfurt, Offenbach und Stuttgart wahr. Von 1987 bis 1995 hatte er das Präsidentenamt der Börse Stuttgart inne. Von 1995 bis zum Ende seiner aktiven beruflichen Karriere 2003 war Wolfram Freudenberg als Chief Financial Officer (CFO) der Württembergischen Versicherungsgruppe tätig.

Abgesehen von einer kurzen Unterbrechung gehörte er von 1975 bis 2014 dem Gesellschafterausschuss der Freudenberg-Gruppe an, ab 2005 als dessen Vorsitzender.

„In seiner Zeit als Vorsitzender des Gesellschafterausschusses verstand Wolfram Freudenberg sein Amt immer als Scharnier zwischen Familie und Unternehmen. Inhaltlich legte er den Fokus auf die organisatorische, rechtliche und strategische

Pressekontakt

Michael Scheuer
Global Head Corporate Communications
Freudenberg & Co. KG
Telefon: +49 6201 80-4094
Fax: +49 6201 88-4094
michael.scheuer@freudenberg.com

Martina Muschelknautz
Corporate Communications
Freudenberg & Co. KG
Telefon: +49 6201 80-6637
Fax: +49 6201 88-6637
martina.muschelknautz@freudenberg.com

Weiterentwicklung des Unternehmens, von der wir bis heute profitieren. Dazu zählte das Projekt FOKUS 2.0, mit dem die Freudenberg-Gruppe ihre Innovationskraft, Effizienz und das Unternehmertum ihrer Geschäftsgruppen gestärkt hat. Zu der von Wolfram Freudenberg vorangetriebenen Weiterentwicklung gehörte auch die rechtliche Umstrukturierung und Etablierung der Freudenberg SE“, würdigt Mathias Thielen, Vorsitzender von Aufsichtsrat und Gesellschafterausschuss, das Wirken Wolfram Freudenburgs. „Voller Wertschätzung behalten wir Wolfram Freudenberg in dankbarer Erinnerung.“

Während der globalen Finanzkrise der Jahre 2007 bis 2009 konnte der promovierte Volkswirt und Politologe seine große Erfahrung und Expertise im Finanzsektor zum Wohl des Unternehmens einbringen. Auch im Personalmanagement hat er als Vorsitzender des Gesellschafterausschusses Weichen im Unternehmen gestellt. Mit der Einführung einer neuen Governance wurde unter seiner Federführung die Beschäftigung von Mitgliedern der Eigentümerfamilie im Unternehmen für die Zukunft klar geregelt.

Wolfram Freudenberg war Mitglied von Aufsichts- und Verwaltungsräten diverser Unternehmen. Eine Komponente seiner auch im beruflichen Ruhestand gelebten bürgerschaftlichen Verantwortung war sein gemeinnütziges Engagement bei der Freudenberg Stiftung.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Frau Eike Freudenberg sowie seinen Kindern und deren Angehörigen.

Freudenberg & Co. KG

Gesellschafter, Gesellschafterausschuss, Unternehmensleitung
und Mitarbeitende

Über die Freudenberg-Gruppe

Die Freudenberg-Gruppe ist ein globales Technologieunternehmen, das seine Kunden und die Gesellschaft nachhaltig durch zukunftsweisende Innovationen stärkt. Gemeinsam mit ihren Partnern, Kunden und Forschungseinrichtungen entwickelt die Freudenberg-Gruppe technisch führende Produkte, exzellente Lösungen und Services für rund 40 Marktsegmente und für tausende Anwendungen: Dichtungen, schwingungstechnische Komponenten, technische Textilien, Filter, Reinigungstechnologien und -produkte, Spezialchemie, Medizintechnik und Lösungen für die E-Mobilität.

Innovationskraft, ausgeprägte Kundenorientierung, Vielfalt und Teamgeist sind die Grundpfeiler der Gruppe. Das 177 Jahre alte Unternehmen lebt seine Grundwerte: das Streben nach Exzellenz, Verlässlichkeit sowie proaktives und verantwortungsvolles Handeln.

Im Jahr 2025 beschäftigte die Freudenberg-Gruppe rund 51.000 Mitarbeitende in etwa 60 Ländern weltweit und erzielte einen Umsatz von mehr als 11,7 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.freudenberg.com.